

Resolution verabschiedet vom 33. DPT



**33. Deutscher Psychotherapeutentag
17. November 2018 in Berlin**

Psychotherapie-Kompetenz in den Sachverständigenrat!

Der Deutsche Psychotherapeutentag bittet das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) darum, den Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen (SVR Gesundheit) durch zumindest eine Expertin oder einen Experten für psychische Erkrankungen zu ergänzen.

Mit Blick auf den hohen Anteil psychischer Erkrankungen beim Krankenstand und bei Frühverrentungen ist es angemessen, die Kompetenz des SVR Gesundheit um diesen Bereich zu erweitern: durch eine Expertin oder einen Experten, die/der den Versorgungsbeitrag von Psychologischen Psychotherapeutinnen, Psychologischen Psychotherapeuten bzw. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten kennt und den Bedarf dieser Versorgungsleistungen bei der Entwicklung des Gesundheitswesens in den Diskussionsprozess des SVR Gesundheit einbringen kann. Funktionierende Zukunftskonzepte für eine sinnvolle Vernetzung der Leistungserbringer im Gesundheitswesen lassen sich am besten von Fachleuten entwickeln, die alle beteiligten Akteure im Blick haben und auch in die Konzeptbildung einbeziehen.

Derzeit besteht der SVR Gesundheit aus Gesundheits- und Pflegewissenschaftlern sowie Experten für Volkswirtschaftslehre, das Management im Gesundheitswesen, für Klinische Pharmakologie, für Innere Medizin und Allgemeinmedizin. Für das Gutachten 2018, das Wege u. a. für eine bessere Koordination der Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen sucht, wäre die Einbeziehung von Fachleuten aus diesem Bereich sicher eine Bereicherung der Expertise des SVR Gesundheit gewesen. Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten bieten dem SVR Gesundheit ihre Mitarbeit an.